

Keine Chance hat Ehrenamtliche Jana gegen unsere „Mensch-Ärgere-dich-nicht“ Queen Maria



Es begann mit der Anfrage meinerseits, ob ich in irgendeiner Form bei LZH-Projekten, Gebärdenkursen etc. dabei sein könnte. Mein Wunsch: Die Österreichische Gebärdensprache zu erlernen bzw. zu vertiefen. Daraufhin hat mir das Team der Beratungsstelle einige Vorschläge für ehrenamtliche Tätigkeiten unterbreitet. Neben Unterstützung beim Deutsch-ÖGS Kurs sowie beim Führerschein lernen mit Gebärdensprache, durfte ich also Maria kennenlernen. Eine lustige gehörlose Dame, die sich stets auf meine regelmäßigen 2-wöchigen Besuche im Sozialzentrum freut.

Zum gegenseitigen Kennenlernen haben wir als Ritual das Spiel „Mensch ärgere dich nicht“ eingeführt. Anfänglich war mein Vokabular in ÖGS noch in den „Kinderschuhen“. Bei unseren leidenschaftlichen Spielen beobachtete ich Gebärden bei Maria, welche ich nicht kannte und fragte nach, da auch ihre Mimik eher Unzufriedenheit aufzeigte, wenn sie verloren hatte. Maria ist sehr direkt in ihrer Kommunikation, sie zeigt ihre Gefühle ohne Rücksicht auf

Verluste und wenn sie Spaß hat und Witze reißt, dann ist dieses Erlebnis unbezahlbar. Mit Maria habe ich nicht nur eine tolle Spielgefhrtin gefunden, nein, auch mein Vokabular hat sich um ein paar Fluchwrter erweitert. ☺



Gebrdenname von Jana

Bericht, Jana Plasinger -
Ehrenamtliche LZH